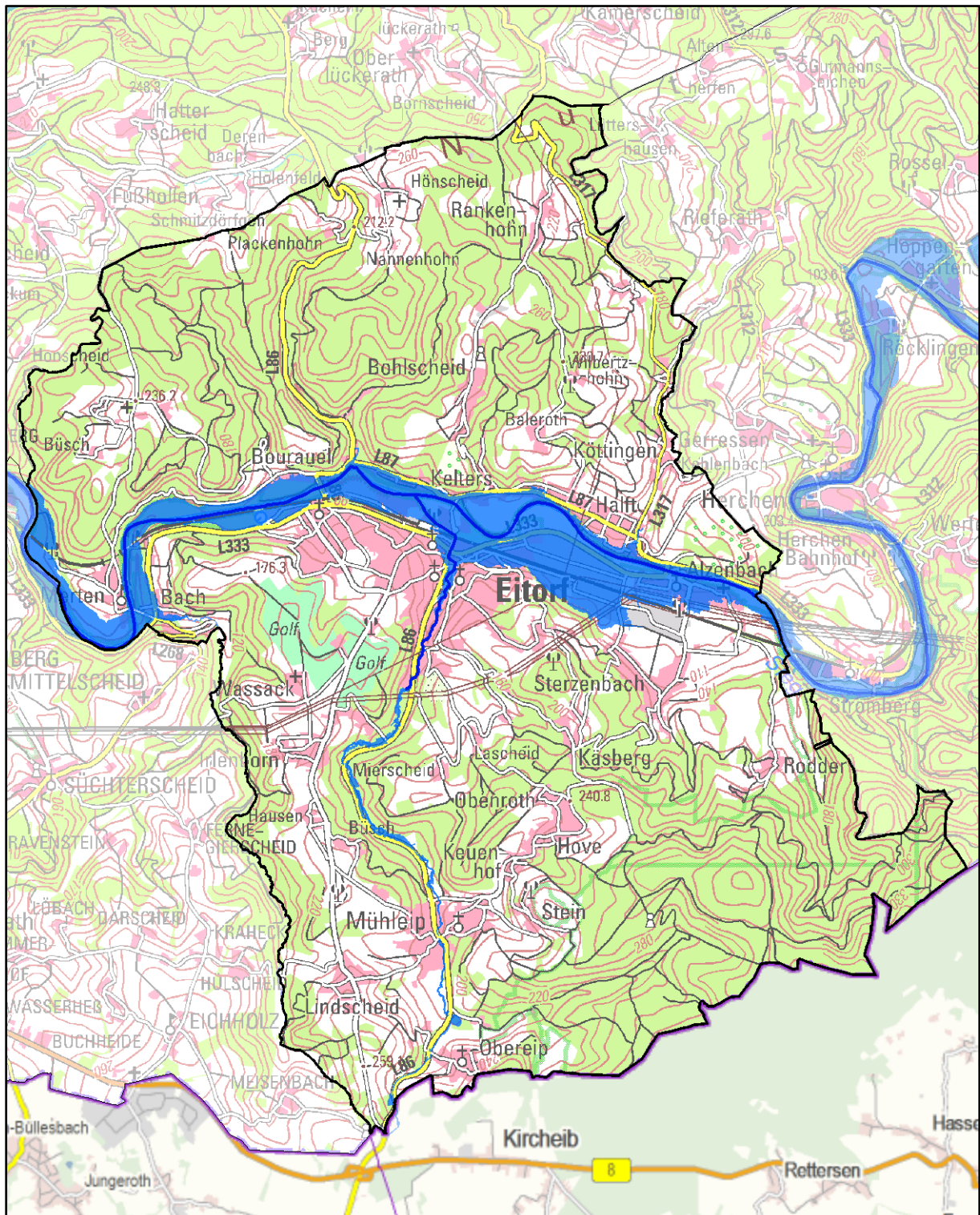




## Hochwasserrisikomanagementplanung in NRW

# Hochwassergefährdung und Maßnahmenplanung Eitorf





## Impressum

### Erstellt durch (Federführung)

Bezirksregierung Köln  
Zeughausstraße 2 - 10  
50667 Köln

### Ministerium

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des  
Landes Nordrhein-Westfalen  
Schwannstraße 3  
40476 Düsseldorf

### Karte Titelblatt

Die Karte zeigt die Risikogewässer (blaue Linien) und die Ausdehnung der Überflutung für  
das seltene (extreme) Hochwasserereignis (blaue Flächen).

*Basiskarte Deutschland: © Geobasis NRW, Bonn*

*Basiskarte außerhalb Deutschland: © OpenStreetmap contributors*

### Landesweite Unterstützung und Koordination

Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH

Bachstraße 62 – 64  
52066 Aachen

INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner

Julius-Reiber-Straße 17  
64293 Darmstadt



Die Kommunensteckbriefe wurden im Rahmen der Umsetzung der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (EG-HWRM-RL) für jede nordrhein-westfälische Kommune erarbeitet, die entsprechend der EG-HWRM-RL durch Hochwasser gefährdet ist.

Detaillierte Informationen zur Ermittlung der Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko, zur Feststellung der Hochwassergefährdung und zur Maßnahmenplanung bzw. zur Hochwasserrisikomanagementplanung allgemein können Sie der Internetseite [www.flussgebiete.nrw.de](http://www.flussgebiete.nrw.de) entnehmen.

Für die nach der vorläufigen Bewertung als Risikogebiete eingestuftes Gewässerabschnitte wurden Hochwassergefahrenkarten und Hochwasserrisikokarten erstellt.

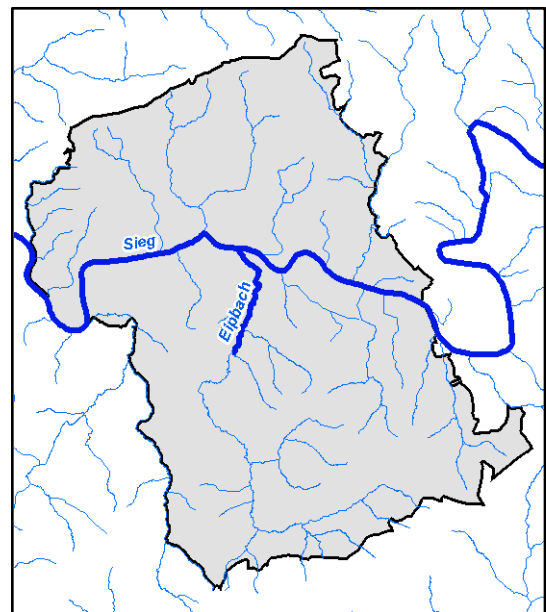
Mithilfe dieser Karten erkennen Sie, wo in Ihrer Region oder Ihrer Stadt konkret Gefahren und Risiken durch Hochwasser bestehen. Weitere Informationen und die Karten finden Sie im Internet unter:

<http://www.flussgebiete.nrw.de/index.php/HWRMRL/Risiko- und Gefahrenkarten>

## Gewässer mit potenziellem signifikantem Hochwasserrisiko für Eitorf

Eipbach, Sieg

Die Kommune kann auch durch Hochwasser aus Risikogewässern außerhalb des Gemeinde-/ Stadtgebietes betroffen sein, außerdem kann auch an den gemäß EG-HWRM-RL als nicht signifikant eingestuften Gewässern ein Hochwasserrisiko bestehen.





## Ist-Situation der Hochwassergefährdung in Eitorf

Eitorf 01	Im Gemeindegebiet Eitorf verlaufen die Risikogewässer Sieg und Eipbach.
Bach/Merten (Eitorf 02)	Der von der Sieg betroffene Bereich umfasst das Wohngebiet in der Ortschaft Bach im Bereich der Straßenabschnitte "Am Sportplatz", "Uckerather Straße" und "Siegentalstraße" sowie den Reiterhof im Ortsteil Merten (Eitorf). Bei einer Überschwemmung durch ein HQ100 ist das Wohngebiet mit Wassertiefen von bis zu 0,5 m und der Reiterhof von Wassertiefen bis zu 1 m betroffen.
Kläranlage (Eitorf 03)	In Eitorf liegt zudem die Kläranlage bei einem HQ100 an der Sieg im Überschwemmungsgebiet. Hier stellen sich teilweise Wassertiefen zwischen 0,5 m bis 1 m ein. In einigen Bereichen können die Wassertiefen auch zwischen 2 m und 4 m liegen. Ein "Auslaufen" des Klärwassers in das Gewässer ist im Hochwasserfall nicht auszuschließen.
Eitorf 04	Westlich der Kläranlage erreichen die Überschwemmungsflächen der Sieg die Wohnsiedlung im Bereich "Im Sand" und "Harmoniestraße". Eine Überschwemmung bis zu einem HQ100 verursacht Wassertiefen zwischen 0,5 m und 1 m im Bereich der Wohnsiedlung. Die sich anschließenden Garten- und Grünbereiche weisen Wassertiefen zwischen 2 m und 4 m auf.
Borauel (Eitorf 05)	In der Ortslage Borauel ist der Abschnitt der "Boraueler Straße" betroffen. Eine Überschwemmung bis zu einem HQ100 verursacht Wassertiefen bis zu 0,5 m. Die sich in Richtung Sieg anschließenden Bereiche weisen Wassertiefen zwischen 2 m und 4 m auf.
Hombach (Eitorf 06)	In der Ortslage Hombach liegt ein Fabrikgelände im Überschwemmungsbereich der Sieg. Der Deich in diesem Bereich wird zum Teil bereits bei einem HQ10 überströmt. Bei einem HQ100 kommt es zu einer Überflutung der Fläche mit Wassertiefen von bis zu 1 m.
Hombach (Eitorf 07)	Die Wohnsiedlung hinter dem Deich entlang der "Hombacher Straße" sowie im weiteren Verlauf Bereiche südlich der "Keltenser Straße" bis Ecke "In der Ferienwiese" sind betroffen. Der Deich im Bereich "Hombacher Straße" wird bereits bei einem HQ10 überströmt. Bei einem HQ100 kommt es zu einer Überflutung aller Flächen südlich der genannten Straßen mit Wassertiefen zwischen 0,5 m und 4 m.
Eitorf 08	In Eitorf kommt es zu Betroffenheiten durch das Hochwasser der Sieg und des Eipbaches. Der von der Sieg betroffene Bereich umfasst die Schulen in Eitorf und den angrenzenden Sportplatz. Der Deich wird bei einem HQ10 bereits teilweise überströmt. Bei einem HQ100 der Sieg kommt es zu einer Überflutung der Flächen und des Schulgeländes mit Wassertiefen zwischen 0,5 m und 2 m. Zusätzlich ist dieser Bereich bei einem Hochwasser des Eipbaches betroffen.



- Eitorf 09 Auch Wohnbereiche nördlich der "Bahnhofstraße", die Bereiche angrenzend und südlich des Schulgeländes sowie nördlich und südlich der "Gartenstraße" bis zum Industriegebiet sind bei einem Hochwasser an der Sieg betroffen. Der Deich östlich der Hardtstraße wird bei einem HQ10 bereits teilweise überströmt. Bei einem HQ100 werden die Flächen mit Wassertiefen zwischen 0,5 m und 2 m überströmt.
- Eitorf 10 Im Bereich der Straßenzüge "Im Auel" und "Bogestraße" ist bei einem HQ100 an der Sieg das Industriegebiet betroffen. Die Überschwemmung führt zu Wassertiefen bis 0,5 m, vereinzelt sogar bis 1 m Wassertiefe.
- Alzenbach (Eitorf 11) In der Ortslage Alzenbach liegt ein Wohngebiet im Überschwemmungsbereich der Sieg. Eine Überschwemmung bei einem HQ100 führt zu Wassertiefen von bis zu 1 m in dieser Ortslage.
- Eitorf 12 (Eipbach) Der durch den Eipbach betroffene Bereich umfasst die Mündung des Eipbaches in die Sieg im Bereich der Schulen in Eitorf und den Bereich nördlich der Bahnlinie. Bei einer Überschwemmung durch ein HQ100 sind im Bereich der Schulen Wassertiefen von bis zu 1 m zu erwarten. Im Bereich der Park- und Sportanlagen liegen die Wassertiefen bei 2 bis 4 m. Die Beschreibung wird für die Gewässer Sieg und Eipbach differenziert, da am Eipbach Hochwasser in der Regel im Sommer auftritt, an der Sieg dagegen im Winter. Weitere ausschließlich vom Eipbach betroffene Bereiche befinden sich im Bereich des Marktplatzes und südlich der Bahnlinie. Eine Überschwemmung durch ein HQ100 der Ortslage führt zu Wassertiefen von bis zu 1 m, im angrenzenden Bereich an der Bahnlinie sind Wassertiefen bis 2 m möglich.



## Maßnahmenplanung für Eitorf

Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F01-01 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Regionalpläne	Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung des Regionalplans für die Bezirksregierung Köln (Mn-ID: 05300000_20140728_01)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Eipbach, Sieg
F01-03 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans (Mn-ID: Land_030)	2013	bis 2021	Landesplanung	Alle Risikogewässer NRW
F02-01 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Flächennutzungspläne	Nachrichtliche Aufnahme der ÜSG bei der Neuauftellung oder der Änderung von Flächennutzungsplänen (Mn-ID: 05382016_20140109_08)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
F02-02 Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen	Nachrichtliche Aufnahme der ÜSG bei der Neuauftellung oder der Änderung von Bebauungsplänen (Mn-ID: 05382016_20140109_09)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
F03-02 Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete (Mn-ID: 05300000_20140728_02)	1904	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Eipbach, Sieg
F04-02 Nutzungsanpassungen in der Landwirtschaft	Auf landeseigenen Flächen im Überschwemmungsgebiet ist ausschließlich extensive Grünlandwirtschaft erlaubt. (Mn-ID: 05300000_20140129_01)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
F04-02 Nutzungsanpassungen in der Landwirtschaft	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungs-gesetz durch Steuerung der Landnutzung, z.B. Verminderung von Erosionsrisiken durch Drehen der Bewirtschaftungsrichtung oder Schaffung von Querstrukturen zur Hanglängenverkürzung. (Mn-ID: Land_003)	2013	fortlaufend	MKULNV als Oberste Flurbereinigungsbehörde	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F04-03 Nutzungsanpassungen in der Forstwirtschaft	Bei landeseigenen Waldflächen und Baumbeständen wird grundsätzlich beachtet, dass bei Bepflanzungsmaßnahmen immer eine geeignete Baumartenwahl unter Berücksichtigung des Landschafts- und Naturschutzes und der Vorgaben der jeweiligen Landschaftspläne gewählt wird. (Mn-ID: 05300000_20140129_02)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
F04-04 Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Landwirtschaft	Erarbeitung einer Informationsbroschüre zur Sensibilisierung der Landwirtschaft mit Informationen über Maßnahmen zur Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Landwirtschaft (Mn-ID: Land_001)	2015	bis 2021	MKULNV - Abteilung Landwirtschaft	Alle Risikogewässer NRW
F04-05 Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Forstwirtschaft	Erarbeitung von Informationsmaterial für die Forstwirtschaft mit Informationen über möglichen Maßnahmen zur Verminderung des Hochwasserrisikos und Beiträge der Forstwirtschaft zur Verbesserung des natürlichen Wasserrückhalts. (Mn-ID: Land_004)	2015	bis 2021	MKULNV - Abteilung Forsten, Naturschutz	Alle Risikogewässer NRW
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Maßnahme A03-06 des WRRL - Umsetzungsfahrplan Hydromorphologie (UFP) "Deich/Verwallung rückbauen/schlitzten/absenken" von km 32+150 bis 32+430. Umsetzung nur unter Berücksichtigung der Restriktionen und Flächenverfügbarkeit. Nähere Erläuterungen/ Randbedingungen siehe UFP. (Mn-ID: 05382016_20140123_01)	2021	bis 2027	Bezirksregierung Köln	Sieg
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Maßnahme A02-16 des WRRL - Umsetzungsfahrplan Hydromorphologie (UFP) "Anlage/ Entwicklung von Nebengerinnen/Rinnen" von km 33+270 bis 34+340, beidseitig der Sieg. Umsetzung nur unter Berücksichtigung der Restriktionen und Flächenverfügbarkeit. Nähere Erläuterungen/ Randbedingungen siehe UFP. (Mn-ID: 05382016_20140123_02)	2021	bis 2027	Bezirksregierung Köln	Sieg



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Maßnahme D05-12 des WRRL - Umsetzungsfahrplan Hydromorphologie (UFP) "Rückbau beseitigen/ minimieren" von km 35+740 bis 35+910. Umsetzung nur unter Berücksichtigung der Restriktionen und Flächenverfügbarkeit. Nähere Erläuterungen/ Randbedingungen siehe UFP. (Mn-ID: 05382016_20140123_03)	2021	bis 2027	Bezirksregierung Köln	Sieg
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Maßnahme D04-7 des WRRL - Umsetzungsfahrplan Hydromorphologie (UFP) "Rückbau/Umbau eines Querbauwerkes" bei km 35+730. Umsetzung nur unter Berücksichtigung der Restriktionen und Flächenverfügbarkeit. Nähere Erläuterungen/ Randbedingungen siehe UFP. (Mn-ID: 05382016_20140123_04)	2021	bis 2027	Bezirksregierung Köln	Sieg
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Maßnahme A02-8 des WRRL - Umsetzungsfahrplan Hydromorphologie (UFP) "Anlage/ Entwicklung von Nebengerinnen/ Rinnen" von km 36+230 bis 36+680. Umsetzung nur unter Berücksichtigung der Restriktionen und Flächenverfügbarkeit. Nähere Erläuterungen/ Randbedingungen siehe UFP. (Mn-ID: 05382016_20140123_05)	2021	bis 2027	Bezirksregierung Köln	Sieg
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Maßnahme A02-13 des WRRL - Umsetzungsfahrplan Hydromorphologie (UFP) "Anlage/ Entwicklung von Nebengerinnen/ Rinnen" von km 38+470 bis 38+880. Umsetzung nur unter Berücksichtigung der Restriktionen und Flächenverfügbarkeit. Nähere Erläuterungen/ Randbedingungen siehe UFP. (Mn-ID: 05382016_20140123_06)	2021	bis 2027	Bezirksregierung Köln	Sieg





Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
W01-01 Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL	Maßnahme A07-18 des WRRL - Umsetzungsfahrplan Hydromorphologie (UFP) "Erhalt/Entwicklung von Auenstrukturen/Altwassern" von km 41+890 bis 42+100. Umsetzung nur unter Berücksichtigung der Restriktionen und Flächenverfügbarkeit. Nähere Erläuterungen/ Randbedingungen siehe UFP. (Mn-ID: 05382016_20140123_07)	2021	bis 2027	Bezirksregierung Köln	Sieg
W02-02 Maßnahmen in der Landwirtschaft	Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungsgesetz für den natürlichen Wasserrückhalt und Flächenbereitstellung. (Mn-ID: Land_002)	2013	fortlaufend	MKULNV als Oberste Flurbereinigungsbehörde	Alle Risikogewässer NRW
W02-99 Weitere Maßnahmen der Akteure: Weitergehende Maßnahmen Wasserrückhaltung	Pilotprojekt "Wasserrückhalt in der Fläche" als Konzept für die Kommunen Eitorf, Windeck und Morsbach im Rahmen der HWP Mittlere Sieg, erstellt vom Ing-Büro Feldwisch (Mn-ID: 05300000_20140728_10)	2012	umgesetzt	Bezirksregierung Köln	Eipbach, Sieg
T01-01 Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Vom Wasserverband Rhein Sieg Kreis wurde für den Eipbach ein Konzept zur Verbesserung des Hochwasserschutzes für Eitorf erstellt. (Mn-ID: 05382016_20121017_13)	2011	umgesetzt	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
T01-02 Planung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes	Die Gemeinde Eitorf prüft die Deiche in den genannten Risikobereichen auf Standsicherheit und mögliche Erhöhungen bzw. Sanierungen. Vor allem wird geprüft, ob der technische Hochwasserschutz im Bereich der Schulen (km40+100 bis 39+000) und des Firmengeländes Schöller (km 39+000 bis km 38+250) verbessert werden kann. (Mn-ID: 05382016_20121017_14)	2016	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
T01-02 Planung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes	Überflutungsschutz für den Ortskern durch statische und mobile Elemente im Bereich Cäcilienstraße und dem Mittellauf des Eipbaches (Mn-ID: 05382016_20121017_25)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T01-02 Planung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes	Die Gemeinde Eitorf prüft, inwiefern technischer Hochwasserschutz für die Kläranlage bis zu einem HQ100 möglich ist. (Mn-ID: 05382016_20140109_02)	2015	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Sieg
T02-02 Umsetzung bereits bestehender Konzepte zum Ausbau, zur Ertüchtigung bzw. zum Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Umsetzung des Konzeptes für den Eipbach mit punktuellen Maßnahmen der akuten Gefahrenabwehr sowie langfristige Untersuchungen mit Hilfe eines N-A-Modells (erstellt vom WV RSK) zur Planung bzw. Erhöhung der Ufermauern. (Mn-ID: 05382016_20140109_03)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach
T03-01 Unterhaltung und Optimierung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung	Im Oberlauf des Eipbaches wurden zwei HRB errichtet (HRB Obereiper Mühle und HRB Linkenbach). Diese werden entsprechend regelmäßig unterhalten. Es wird entsprechend des Konzeptes (Maßnahmen-ID 05382016_20121017_013) geprüft, ob eine Optimierung der HRB Linkenbach möglich ist. (Mn-ID: 05382016_20121017_18)	2014	bis 2021	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
T03-01 Unterhaltung und Optimierung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung	Im Oberlauf des Eipbaches wurden zwei HRB errichtet (HRB Obereiper Mühle und HRB Linkenbach). Diese werden entsprechend regelmäßig unterhalten. Es wird entsprechend des Konzeptes (Maßnahmen-ID 05382016_20121017_013) geprüft, ob eine Optimierung der HRB Obereiper Mühle möglich ist. (Mn-ID: 05382016_20121017_19)	2014	bis 2021	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
T03-01 Unterhaltung und Optimierung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung	Technische Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung wie die bestehenden HRB werden regelmäßig unterhalten. (Mn-ID: WVRSK000_20131113_01)	1976	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Die bestehenden Deiche werden regelmäßig unterhalten. Es ist zu prüfen, inwiefern eine Sanierung der bestehenden Deiche notwendig ist (siehe Maßnahme 05382016_20121017_014). Sollte bei der Prüfung der Deiche festgestellt werden dass Handlungsbedarf besteht, ist weiter zu prüfen, inwiefern die Deichsanierungen bzw. Erhöhungen umsetzbar sind. (Mn-ID: 05382016_20121017_17)	2016	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Technische Einrichtungen zur Hochwasserabwehr in der Zuständigkeit des Wasserverbandes Rhein-Sieg-Kreis werden regelmäßig unterhalten. (Mn-ID: WVRSK000_20131113_02)	1976	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Erstellung und anschließende Fortschreibung eines Hochwasserschutzanlagenkatalogs (Mn-ID: 05300000_20140929_06)	2001	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Durchführen von Deichscharn gemäß § 122 LWG (Mn-ID: 05300000_20140929_07)	1986	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
T04-01 Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr	Einführung des Statusberichts zu "Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern" gemäß DIN 19712:2013-01. (Mn-ID: Land_032)	2017	bis 2021	Land NRW	Alle Risikogewässer NRW
T05-01 Regelmäßige Kontrolle (z.B. Gewässerschau)	Das Gewässer Sieg wird regelmäßig im Rahmen der Unterhaltungspflichten kontrolliert, um den schadlosen Hochwasserabfluss zu gewährleisten. (Mn-ID: 05300000_20140721_01)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T05-02 Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Im Rahmen der Gewässerunterhaltung der im Zuständigkeitsbereich des Wasserverbandes Rhein-Sieg-Kreis liegenden Gewässer wird folgendes geleistet: regelmäßige Gewässerbegehung, Erhaltung eines ordnungsgemäßen Abflusses, Erhaltung eines ordnungsgemäßen Zustandes sowie die Freihaltung, Reinigung, Räumung des Gewässerbettes und der Ufer von Unrat. Hierzu zählt auch das Räumen von Schwemmgut an Brücken und das Entfernen von Anlagen wo es notwendig ist. (Mn-ID: WVRSK000_20140411_02)	1966	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
T05-02 Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Abflussquerschnitte werden regelmäßig durch das Räumen von Schwemmgut an Brücken oder das Entfernen von Anlagen freigehalten. (Mn-ID: 05300000_20140721_02)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
T07-01 Planung und Bau von Stauraumkanälen, Entlastungsanlagen etc.	Entlastung der Niederschlagseinleitung durch Erweiterungen des Kanalnetzes gemäß gültigem Abwasserbeseitigungskonzeptes (Baubeginn in 2012, letzter Bauabschnitt) (Mn-ID: 05382016_20121030_01)	2012	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
T07-02 Rückstauschutz Kanal	An wesentlichen Einleitungen in die Sieg sind Rückstauklappen als Rückstauschutz eingebaut. (Mn-ID: 05382016_20121030_02)	2012	umgesetzt	Gemeinde Eitorf	Sieg
T08-04 Informationsmaterial für Ver- und Entsorger	Prüfung des Informationsbedarfs bei den landesweit tätigen Ver- und Entsorgern und ggf. Erstellung von Informationsmaterialien. (Mn-ID: Land_007)	2015	bis 2027	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V01-01 Bauliche Anpassung bestehender Gebäude im Rahmen von Sanierungen / Umbauten	Bauliche Anpassung gegen Hochwasserrisiken: Es wird geprüft, ob die betroffenen Schulen (Hauptschule, Gymnasium) und ggf. der Kindergarten baulich angepasst werden. (Mn-ID: 05382016_20121017_27)	2015	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V01-02 bauliche Anpassung neuer Gebäude	Berücksichtigung der durch die vorliegende Festsetzung des HQ100 gesetzlich vorliegenden Einschränkungen. (Mn-ID: 05382000_20121017_01)	2013	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
V02-01 Informationsmaterial für Regional- und Bauleitplanung	Erstellen und zur Verfügung stellen von Informationen zum Thema ÜSG in der Planung für Mitarbeiter des Bauamtes (Mn-ID: 05382016_20140109_10)	2015	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V02-02 Informationsmaterial und Fortbildung für Baugenehmigungsbehörden	Informationsmaterial und Fortbildung für Baugenehmigungsbehörden (Informationsveranstaltung für alle Bauämter im Regierungsbezirk Köln am 14.01.2014 bei der Bezirksregierung Köln zum Thema Überschwemmungsgebiete - Auswirkungen auf die Bauleitplanung und auf die Genehmigung von Einzelvorhaben) (Mn-ID: 05300000_20140728_05)	2014	umgesetzt	Bezirksregierung Köln	Eipbach, Sieg
V02-03 Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen	Berücksichtigung der Auflagen und Restriktionen ergeben sich aus dem WHG durch die Festsetzung des ÜSG HQ100 (Mn-ID: 05382016_20121017_30)	2014	fortlaufend	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V02-03 Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen	Auflagen ergeben sich aus den Restriktionen durch die Gesetze durch die Festsetzung des ÜSG HQ100 (Mn-ID: 05382000_20121017_02)	2013	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
V02-03 Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen	Im Rahmen von Baugenehmigungen und Planungsvorhaben über Bau- und Wasserrecht informieren, wenn Maßnahme in Überschwemmungsgebieten liegt; Hinweis auf Gefährdung, wenn Baumaßnahme im hochwassergefährdeten Bereich liegt (HQextrem) (Mn-ID: 05382000_20140502_01)	2013	fortlaufend	Rhein-Sieg Kreis	Eipbach



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V02-03 Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen	Zulassung und Überwachung von Vorhaben im festgesetzten Überschwemmungsgebiet unter Berücksichtigung und Beachtung der Restriktionen der Festsetzung nach WHG für Gewässer im Regierungsbezirk Köln nach Zuständigkeit (Mn-ID: 05300000_20140728_06)	1995	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
V02-99-a Weitere Maßnahmen der Akteure: Öffentlichkeitsarbeit und Information	Beratung von Antragstellern zum Thema hochwasserangepasstes Bauen (Mn-ID: 05300000_20140929_03)	1995	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
V02-99-b Weitere Maßnahmen der Akteure: Vorhaben in Deichschutzzonen / ÜSG	Zulassung und Überwachung von Vorhaben in den Schutzzonen von Hochwasserschutzanlagen gemäß Deichschutzverordnung und § 111a LWG (Mn-ID: 05300000_20140929_01)	1986	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
V03-01 Information von Betrieben mit IVU-Anlagen über Hochwassergefahren, ggf. Verifizierung der betrieblichen Aktivitäten	Information der Betriebe – in der Zuständigkeit der Bezirksregierung Köln - in Risikobereichen über Hochwassergefahren (Mn-ID: 05300000_20140728_03)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Eipbach, Sieg
V03-03 Erstellung von Informationsmaterial für Sachverständige VAWS	Bereitstellung von Informationsmaterial zur Nutzung der Hochwassergefahrenkarten im Rahmen der Prüfungstätigkeiten der VAWS-Sachverständigen. (Mn-ID: Land_005)	2015	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V03-99-a Weitere Maßnahmen der Akteure: allgemeine Beratung und Überwachung	Erstellung eines Informationsflyers für Betreiber von Heizölverbraucheranlagen mit Informationen über neue Anforderungen an VAWS-Anlagen in Überschwemmungsgebieten und die Problematiken bei Anlagen in Hochwasserrisikogebieten. (Mn-ID: Land_006)	2015	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Sensibilisieren: Artikel in den Mitteilungsorganen der Architekten- und Ingenieurkammer NRW (Mn-ID: Land_008)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages und Praxishinweise (Mn-ID: Land_009)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Informieren: Durchführung von Fachveranstaltungen zum Hochwasserrisikomanagement (Mn-ID: Land_010)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V04-01 Fortbildungs- und Schulungsangebote	Qualifizieren: Angebote durch Fort- und Weiterbildung durch die Kammern (Mn-ID: Land_011)	2015	bis 2027	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	Alle Risikogewässer NRW
V06-01 Verbesserung der Hochwasserinformation durch Fortschreibung / Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.	Einrichtung der Internetseite "HYGON" (Hydrologische Grundlagendaten Online, <a href="http://luadb.ids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php">http://luadb.ids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php</a> ) (Mn-ID: Land_019)	2012	umgesetzt	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-01 Verbesserung der Hochwasserinformation durch Fortschreibung / Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.	Betrieb, Pflege und ggf. Weiterentwicklung von HYGON (Hydrologische Grundlagendaten Online, <a href="http://luadb.ids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php">http://luadb.ids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php</a> ) (Mn-ID: Land_020)	2014	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Verfügbarkeit des Sieg-Datensatzes als Einstieg in das NRW-Modell (Mn-ID: Land_021)	2013	umgesetzt	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Operativer Betrieb des Sieg-Modells als Muster für NRW (Mn-ID: Land_022)	2014	bis 2021	LANUV	Alle Risikogewässer NRW
V06-02 Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)	Inbetriebnahme weiterer Vorhersagemodelle (Mn-ID: Land_023)	2018	bis 2027	LANUV	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V07-01 regelmäßige Aktualisierung der Datenbestände / Ansprechpartner	Regelmäßige Prüfung und Aktualisierung der Datenbestände zu Ansprechpartnern und Kommunikationswegen des zentralen Warndienstes (Mn-ID: 05300000_20140728_07)	1955	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
V07-03 Überprüfung der Meldestufen	Überprüfung und ggfs. Anpassung der Meldestufen des Hochwassermelddienstes an neue Erkenntnisse (Mn-ID: 05300000_20140728_08)	1955	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
V07-04 Optimierung der Kommunikationswege	Durchführung von Maßnahmen zur Optimierung der Kommunikationswege, z.B. durch Einsatz neuer Informations- und Kommunikationsmedien (Mn-ID: 05300000_20140728_09)	1955	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Bereitstellen der HWGK und HWRK und möglichen weiteren Informationen zum Thema Hochwasser auf der Homepage der Gemeinde Eitorf. Der Internetauftritt soll zudem dahin optimiert werden, dass im Hochwasserfall und bei Alarmmeldungen schnell und direkt eine Nachricht auf der Startseite eingestellt werden kann. (Mn-ID: 05382016_20140109_12)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Information der Bevölkerung über die HWGK und HWRK durch Hinweis auf die Veröffentlichung der Karten im Gemeindeblatt der Gemeinde Eitorf. (Mn-ID: 05382016_20140109_13)	2014	umgesetzt	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Ortsnahe Bereitstellung der HWGK und HWRK (Mn-ID: 05382000_20140403_02)	2014	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
V08-01 Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK	Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK (Link auf Internetseite Bezirksregierung Köln) (Mn-ID: 05300000_20140728_04)	2013	umgesetzt	Bezirksregierung Köln	Eipbach, Sieg





Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	bessere Öffentlichkeitsarbeit für die Bürger mit dem Schwerpunkt der Verdeutlichung der Eigenvorsorge, v.a. in den Risikobereichen mit betroffener Wohnbebauung: 05328016_02 (Merten und Bach), 05382016_04 („Im Sand, Harmoniestraße“), 05382016_05 (Borauel), 05382016_07 (Hombach, Half), 05382016_09 (Wohngebiete Eitorf), 05328016_11 (Älzenbach) (Mn-ID: 05382016_20140109_05)	2015	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Weiterentwicklung eines Flyers zur Verhaltensvorsorge, abgestimmt auf die Bedürfnisse der Gemeinde Eitorf (Mn-ID: 05382016_20140109_14)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Sensibilisieren: Texte für die IHK-Magazine (Mn-ID: Land_012)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages (Mn-ID: Land_013)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Informieren: Erstellung von Flyern mit wichtigen HWRM-Inhalten und Fundstellen für weiterführende Informationen (Mn-ID: Land_014)	2015	bis 2027	Industrie- und Handelskammern und MKULNV	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Aufbereitung bereits verfügbarer Informationen zum Thema HWRM, Prüfung der zielgruppenorientierten Bereitstellung dieser Informationen über die Internetseiten des MKULNV (Mn-ID: Land_027)	2014	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Zusammenarbeit mit Kommunen zur Definition / Konkretisierung des Unterstützungsbedarfs im Hinblick auf die Information und Kommunikation auf kommunaler Ebene (Mn-ID: Land_028)	2014	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V09-01 Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Erstellung und Verbreitung einer Informationsbroschüre zum HWRM in NRW (Mn-ID: Land_029)	2012	fortlaufend	MKULNV - Abteilung Wasser, Boden, Abfall	Alle Risikogewässer NRW
V09-02 Durchführung von Informationsveranstaltungen zu relevanten Themen	Durchführung eines Symposiums (2012,2014) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024)	2012	fortlaufend	Land NRW	Alle Risikogewässer NRW
V09-99-e Weitere Maßnahmen der Akteure: Hochwasserpartnerschaften oder Interessensgemeinschaften	Hochwasserpartnerschaft Mittlere Sieg, länderübergreifend mit Rheinland-Pfalz zum Austausch von Erfahrungen, Erarbeiten von Maßnahmen, Aufstellen der HW-Managementpläne (Mn-ID: 05300000_20140728_11)	2012	fortlaufend	Bezirksregierung Köln, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz, Informations- und Beratungszentrum Hochwassersvorsorge Rheinland-Pfalz (IBH), Struktur- und Genehmigungsbehörde Nord (Rheinland-Pfalz), Gemeinden Morsbach, Windeck und Eitorf, Oberbergischer Kreis, Rhein-Sieg-Kreis, Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis, Aggerverband, Verbandgemeinden Wissen und Hamm	Eipbach, Sieg
V10-01 Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Aufstellung bzw. Aktualisierung des Gefahrenabwehrplanes (Alarm- und Einsatzplan). (Mn-ID: 05382016_20140109_11)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V10-01 Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Erstellung eines "Muster-Alarm und Einsatzplan für den Hochwasserfall" (Mn-ID: 05382000_20140403_04)	2013	bis 2021	Rhein-Sieg-Kreis in Zusammenarbeit mit den weiteren Kreisen im Regierungsbezirk Köln und der Städteregion Aachen (beratende Unterstützung durch Dezernat 22 (Gefahrenabwehr) der Bezirksregierung Köln)	Eipbach
V10-01 Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Fortschreibung und Anpassung des Hochwasserschutzdienstes und des Hochwasseralarmplanes (Mn-ID: 05300000_20140929_04)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
V10-04 Erstellung von Konzepten für die Nachsorge	Abfragen, Erfassen und Sammeln von speziell erstellten Hochwasseralarm- und Hochwassereinsatzplänen der Kommunen - Einbinden in die Gefahrenabwehrplanungen des Kreises für den Großschadensereignisfall/Katastrophenfall (Mn-ID: 05382000_20140403_03)	2014	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
V10-99 Weitere Maßnahmen der Akteure: Katastrophenschutzplanung	Aufstellen von manuell ablesbaren Pegellatten. Die Gemeinde Eitorf wird prüfen, ob und an welchen Stellen dies an der Sieg möglich ist. (Mn-ID: 05382016_20140109_06)	2015	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Sieg
V10-99 Weitere Maßnahmen der Akteure: Katastrophenschutzplanung	Rahmenempfehlung Evakuierung; Zur Vorbereitung und Durchführung von Evakuierungen etwa im Falle eines Hochwassers wird das MIK eine Rahmenempfehlung herausgeben. Durch entsprechende Vorplanungen sollen Aufgabenverteilung, Abläufe und Informationsflüsse so aufeinander abgestimmt werden, dass sie im ereignisfall eine effektive und effiziente Gefahrenabwehr sicherstellen. (Mn-ID: Land_015)	2015	bis 2027	MIK	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
V11-01 Bereithaltung notwendiger Ressourcen	Beschaffung notwendiger Ressourcen für den Katastrophenschutz, sollte sich dies durch Aufstellung bzw. Aktualisierung des Gefahrenabwehrplanes als notwendig erweisen. (Mn-ID: 05382016_20140109_15)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V11-01 Bereithaltung notwendiger Ressourcen	Landesbeschaffungen; Zur Schließung von Fähigkeitslücken wird das Land leistungsfähige Systeme zur Wasserförderung beschaffen (Mn-ID: Land_016)	2013	bis 2027	MIK	Alle Risikogewässer NRW
V12-01 Ausbildung der Einsatzkräfte	Teilnahme an landesweiten Übungen / Weiterbildungen im Bereich Katastrophenschutz, wenn der Bedarf bei den Feuerwehren und dem Ordnungsamt als Träger des Katastrophenschutzes besteht. (Mn-ID: 05382016_20140109_07)	2014	bis 2021	Gemeinde Eitorf	Eipbach, Sieg
V12-02 regelmäßige Übungen für den Hochwassereinsatz	Durchführen regelmäßiger Übungen zur Optimierung der Abläufe des Hochwasseralarmplanes (Mn-ID: 05300000_20140929_05)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Sieg
N01-01 Dokumentation von Ereignissen und Schäden	Dokumentation und Nachsorge bei Hochwasserereignissen und Schäden (Mn-ID: WVRSK000_20131113_03)	1966	fortlaufend	Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen (Mn-ID: 05382000_20140403_05)	2014	fortlaufend	Rhein-Sieg-Kreis	Eipbach
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	Evaluierung größerer Hochwasserereignisse; Größere Hochwasserereignisse im Lande werden im Rahmen zentraler Veranstaltungen am Institut der Feuerwehr NRW nachbereitet und erforderlichenfalls wird seitens des MIK nachgesteuert. (Mn-ID: Land_017)	2013	fortlaufend	MIK	Alle Risikogewässer NRW



Maßnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
N01-02 Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen	kontinuierliche Überprüfung der Einsatz- und Führungsstrukturen; Die auch für den Fall eines Hochwassers erstellten Landeskon- zepte zur überörtlichen Hilfe in der Gefah- renabwehr werden kontinuierlich überprüft und erforderlichenfalls fortgeschrieben (Mn- ID: Land_018)	2013	fortlaufend	MIK	Alle Risikogewässer NRW